SCHADEN.NEWS

27.02.2019

INDASA BIETET EIGENE POLIERLÖSUNG – VERTRIEB VON FARÉCLA WIRD ABGEGEBEN

Indasa gibt den Vertrieb von Farécla an einen Marktbegleiter ab. Mit „Autogloss“ bietet der portugiesische Hersteller stattdessen ein eigenes professionelles Finish-System, für das sich Betriebe jetzt schulen lassen können. Diese Trainings übernehmen die langjährigen Farécla-Anwendungstechniker, die jetzt unter dem Indasa-Dach arbeiten. „Die Kontinuität bleibt also gewahrt, wir lassen unsere langjährigen Kunden und Farécla-Anwender nicht allein, sondern bieten mit ‚Autogloss’ ein eigenes professionelles Finish-System an“, unterstreicht Francois Finet, Indasa-Vertriebsleiter für den deutschsprachigen Raum.

KONTINUITÄT UND EFFIZIENZ BLEIBEN GEWAHRT

„Unsere deutschen Gebietsverkaufsleiter Richard Less, Frank Schulte, Marcel Zilgens und Daniel Baranyi haben jüngst an unserem Stammsitz in Portugal noch einmal eine intensive Schulung zu ‚Autogloss’ erhalten, damit sie die K&L-Betriebe weiterhin ganz gezielt beim Thema effiziente Polierprozesse unterstützen können“, hebt Francois Finet hervor. „Nach dem Motto ‚Polieren Sie noch oder berechnen Sie schon?’ wollen wir unproduktive Zeiten soweit wie möglich minimieren“, fügt er hinzu.

PROFESSIONELLER KOMPLETTPROZESS AUS EINER HAND

Die eigene Polier-Lösung „Autogloss“ werde von Indasa bereits seit zwei Jahren weltweit vertrieben und erfolgreich in Betrieben eingesetzt. „Wir wissen, dass das Thema Finish emotional ist – können aber versichern, dass sich für die Kunden nichts ändert“, betont Francois Finet. „Mit unserem Finish-System ‚Autogloss’ sowie unseren Geräten und Schleifmitteln mit patentierter Ultravent-Lochung für staubfreies Arbeiten bieten wir ein Komplett-System zur Oberflächenbearbeitung aus einer Hand“, ergänzt der Indasa-Vertriebsleiter.

Andreas Löffler